

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

Tagung - Donnerstag 12. November 2015

Seminar - Samstag, 14. November 2015

Institution / Verein / Privat / Sonstiges

Name, Vorname

Funktion

Straße, Haus- Nr.

PLZ, Ort

Tel.

Email

Datum, Unterschrift

### Ort beider Veranstaltungen:

Tagungszentrum Münchner Aids-Hilfe e.V.  
Lindwurmstr. 71 • 80337 München  
( U-Bahn 3/6 Goetheplatz)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

### Anmeldung & Rückfragen

Wir bitten um Anmeldung bis zum 09. November 2015. Zur Online-Anmeldung kommen Sie direkt unter dem folgenden Link: [www.via-bayern.de/abriendo-puertas/](http://www.via-bayern.de/abriendo-puertas/) Gerne können Sie sich auch per Fax oder Email anmelden

### Die Teilnahme ist kostenfrei

#### Veranstalterin

**Maria Virginia Gonzalez Romero**

VIA Bayern - Verband für Interkulturelle Arbeit e.V.  
Projektleiterin Abriendo Puertas  
Landwehrstraße 22 - 80336 München  
Tel.: 089 520 332 35 - Fax: 089 4190 2727  
EMail: [Marvi.Gonzalez@via-bayern.de](mailto:Marvi.Gonzalez@via-bayern.de)

### In Kooperation mit:



### Mit Unterstützung von:

Koordinierungsstelle für  
gleichgeschlechtliche Lebensweisen



IBZ - IntegrationsBeratungsZentrum  
Sprache & Beruf



## ABRIENDO PUERTAS

### Tagung - Donnerstag 12. November 2015

Neue Wege in der Beratungsarbeit mit  
LGBT\*I\* Menschen mit Migrationsgeschichte /  
Geflüchtete / Schwarze Menschen  
Eine Intersektionelle Analyse

### Seminar - Samstag, 14. November 2015

Diskriminierungsschutz und das Allgemeine  
Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

[www.migranet.org](http://www.migranet.org)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.



In Kooperation mit:



[www.migranet.org](http://www.migranet.org)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

## Neue Wege in der Beratungsarbeit mit LGBT\*I\* Menschen mit Migrationsgeschichte / Geflüchtete / Schwarze Menschen

### Eine Intersektionelle Analyse

Migration, Flucht, Rassismus usw. sind Themen die uns in der Begleitungs- und Beratungsarbeit vermehrt begegnen. Es ist ein Arbeitsfeld, das neben der Geschlechtersensibilität eine rassismuskritische Haltung und eine ständige Arbeit an ihr verlangt. Dies beinhaltet die Auseinandersetzung mit den Auswirkungen von Frauenunterdrückung, Rassismus, Lesben-, Schwulen- und Transfeindlichkeit (Homo- und Transphobie) auf die Traumaerfahrungen von Menschen, die zur Beratung kommen. Um dies zu verstehen und in der Beratung umzusetzen hilft ein intersektionaler Blick auf die Situation und das Erleben der Menschen.

Für diese Tagung möchten wir Menschen erreichen die sich mit den Themen Migration, Beratung, Interkulturelle Öffnung / Dekolonisierung auseinandersetzen, sowohl hauptamtlich als auch / oder ehrenamtlich.

Im Projekt Abriendo Puertas (Wege öffnen) geht es darum, Grenzgänger\_innen als lokale Schlüsselakteur\_innen zu ermächtigen, (weiter) zu qualifizieren sowie zu vernetzen und ihnen dadurch bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu ermöglichen und ihre Teilhabechancen zu verbessern.

## PROGRAMM

- 09:00 Uhr** Ankunft, Anmeldung
- 09:30 Uhr** Begrüßung: **Maria Virginia Gonzalez Romero**  
Projekt **Abriendo Puertas**  
**Cony Lohmeier** - Frauengleichstellungsstelle  
**Uschi Sorg** - Stelle für Interkulturelle Arbeit
- 10:00 Uhr** **Prof. Dr. Maria do Mar Castro Varela**  
Alice Salomon Hochschule, Berlin  
**Vortrag – Dekolonisierungsprozesse  
im Beratungskontext**
- 10:50 Uhr** Pause
- 11:00 Uhr** Gruppenarbeit
- 11:30 Uhr** Gruppenergebnisse - Plenum Diskussion
- 12:00 Uhr** **Mittagspause**
- 13:00 Uhr** **LeTRa e.V.** Beratungsstelle des  
Lesbentelefon e.V. München (Angefragt)
- 13:20 Uhr** **SUB e.V.** Schwules Kommunikations- und  
Kulturzentrum München e.V. (Angefragt)
- 13:40 Uhr** **Transtagung, München**  
Manuel Ricardo Garcia / Eliot Jones
- 14:00 Uhr** **Projekt Abriendo Puertas**  
Maria Virginia Gonzalez Romero
- 14:20 Uhr** Pause
- 15:00 Uhr** **Bea Cobbinah** - Juristin und Autorin des  
Hintergrundberichts zu LGBT\*I\* und  
Rassismus UN-Antirassismus-  
Ausschuss (CERD) LesMigraS /  
Lesbenberatung Berlin e.V.
- 15:40 Uhr** Gruppenarbeit
- 16:00 Uhr** Plenum Diskussion
- 16:30 Uhr** Ausklang mit Getränken

## Diskriminierungsschutz und das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) ab 10:00 bis 16:00 Uhr

### Bea Cobbinah (Juristin und Autorin)

Seit August 2006 gibt das AGG. Dieses zählt sechs geschützte Diskriminierungsmerkmale auf, aufgrund derer keine ungerechtfertigte Ungleichbehandlung stattfinden darf: Geschlecht (Frauen, Männer, Trans\*Personen, Intersexuelle), „Rasse“, „ethnische“ Herkunft, sexuelle Identität, „Behinderung“, Alter, Religion / Weltanschauung (Nicht beinhaltet: sozioökonomische Gruppenzugehörigkeit). Diese Nennung zeigt gleichzeitig welche Menschen mit welchen „Merkmalen“ struktureller Diskriminierung ausgesetzt sind.

### Seminarthemen unter anderen:

- I. Strukturelle Diskriminierung (Individuell, Institutionell, Kulturell). Eine Definition
- II. Qualifizierung als Empowerment - Strategie. Ein Ansatz
- III. Standards für eine qualifizierte Antidiskriminierungsberatung

### Aus der Praxis im München: Testing als Instrument der Antidiskriminierungsarbeit

### Hamado Dipama

Mitglied des Ausländerbeirats München

Testete 25 Münchner Clubs, in 20 davon wurde er von Türstehern abgewiesen. Klage wegen Rassismus.

**Ziel:** Wege, das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) zu nutzen

**Zielgruppe:** Menschen mit Migrationsgeschichte / Geflüchtete / Schwarze Menschen